

Das Bermatlkreuz steht wieder



Erst vor wenigen Wochen wurde festgestellt, dass das Bermatlkreuz - aus welchen Gründen auch immer - umgefahren wurde. Das Feldkreuz wurde vom damaligen Besitzer des angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Grundstücks, der Familie Kliesch, an der Straße zwischen Allertsham und Attenberg auf Höhe des Weilers Reiterberg aufgestellt. Die Gemeinde Obing wollte das umgefahrene Kreuz bergen, um es wieder herrichten zu lassen. Der Gemeindearbeiter musste aber feststellen, dass anscheinend der Verursacher das Kreuz schon beseitigt hatte. In der vergangenen Woche stand nun das fachgerecht und aufwendig reparierte Kreuz wieder an seiner ursprünglichen Stelle. Das belegt einmal mehr, dass reuige Selbsthilfe besser ist als aufwändige Strafverfahren.